

PRESSEMITTEILUNG

Spiekeroog-Veranstaltungen 2022: Internationales Jazzfestival & Zeltplatzresidenz

*Swing, Jazz, Blues und Boogie Woogie – internationale Profimusiker*innen kommen auf die Insel und bieten Jazzfans Musik der Extraklasse. Der Vorverkauf startete am 15. Dezember 2021. Bei der Spiekerooger Zeltplatzresidenz präsentieren Kunstschaffende ihre Projekte zum Thema Isolation und haben die Möglichkeit auf ein Stipendium. Bewerbungsschluss ist der 21. Januar 2022.*



Spiekeroog/Frankfurt, 17. Dezember 2021. Auf Spiekeroog finden im nächsten Jahr wieder zwei der beliebtesten Veranstaltungen statt: Für Jazzfans ist das **15. Internationale Jazzfestival** auf der Nordseeinsel ein Pflichttermin im Kalender. Denn dann dreht sich auf der autofreien Insel im Wattenmeer immer alles um die Musik und bringt Jazz-Größen aus der ganzen Welt zusammen. Ein weiteres jährliches Highlight ist die Zeltplatzresidenz: Das Kunststipendium ermöglicht Künstler*innen ein temporäres Kunstprojekt im öffentlichen Raum, welches auf soziale und ökologische Problematiken aufmerksam macht.

Das 15. Internationale Jazzfestival

Die letzten zwei Jahre musste das beliebte Festival aufgrund der aktuellen Pandemie abgesagt werden. Doch nun soll das 15. Internationale Jazzfestival vom 23. bis 27. März 2022 stattfinden. Der Vorverkauf startete am 15. Dezember 2021 ab 15 Uhr auf der [Website](#). Inselinformationen und Unterkunftsanfragen finden Interessierte [hier](#), Presseinformationen und Fotos in hoher Auflösung können [hier](#) heruntergeladen werden.

Folgende Künstler sind geplant:

- Frank Muschalle & Stephan Holstein (D)
- Clive Fenton Marching Band (UK/D)
- Michael van Merwyk (D)
- Christof Sängler - Matthias Seuffert Quartett (D)
- Gismo Graf Trio (D)

Pressekontakt Spiekeroog: Global Communication Experts GmbH
Gabriele Kuminek, Franziska Naujokat, Lia Spottog

Hanauer Landstraße 184, 60314 Frankfurt am Main, Tel.: + 49 (0) 69 175371-028/-022/-062
E-Mail: presse.spiekeroog@gce-agency.com, Internet: www.spiekeroog.de, www.gce-agency.com

- Bonita & The Blues Shacks (ZA/D)
- Chris Conz (CH)
- Martijn Schok & Greta Holtrop (NL)
- Richard Siedhoff (D)

Die Spiekerooger Zeltplatzresidenz geht in die achte Runde – Aufruf zur Bewerbung

Drei Kilometer entfernt vom Dorfkern, inmitten einer einzigartigen Naturlandschaft, liegt der Spiekerooger Zeltplatz – einer der schönsten Naturzeltplätze Europas. Künstler nutzen seit Jahren den Zeltplatz als Rückzugsort, Quelle ihrer Inspiration und Kreativität. Die Ausschreibung der Spiekerooger Zeltplatzresidenz richtet sich an Installations-, Land, Art-, Performance-, Foto- und Videokünstler/-innen. Der Sieger erhält ein Kunststipendium und somit die Möglichkeit zur Umsetzung eines temporären Kunstprojektes auf der autofreien Insel. Der/die Künstler*in residiert vier Wochen auf dem Zeltplatz von Spiekeroog, in einem dort bereitgestellten Zelt. Die Nordseebad Spiekeroog GmbH begleitet das Projekt mit umfangreicher Pressearbeit und Veröffentlichungen auf der [Website](#) sowie in den sozialen Netzwerken. Zudem erhält der Gewinner eine finanzielle Unterstützung in Form eines Honorars von 1.200 Euro und bis zu 1.800 Euro Projektkosten. Gefördert werden Kunstprojekte, die im öffentlichen Raum stattfinden, Aufmerksamkeit für soziale und ökologische Problematiken generieren und in der Öffentlichkeit ein Bewusstsein dafür schaffen. Abgabeschluss ist der 21. Januar 2021, weitere Infos und Bewerbungsunterlagen finden Interessierte [hier](#).

Spiekeroog gehört zu den ostfriesischen Inseln im niedersächsischen Wattenmeer, hat eine Fläche von 18 Quadratkilometern und zählt ungefähr 800 Einwohner. Das staatlich anerkannte Nordseeheilbad verfügt über einen kilometerlangen feinen Sandstrand, kleine Wäldchen, eine reizvolle Dünenlandschaft und einen idyllischen Dorfkern. Auf der grünen Insel trübt nichts den unbeschwerten Naturgenuss, denn Spiekeroog ist autofrei.

Gegründet im Jahr 1924, steht die Nordseebad Spiekeroog GmbH seit knapp 100 Jahren für ein authentisches, nachhaltiges, natürliches sowie qualitativ hochwertiges Urlaubserlebnis. Als Teil des UNESCO-Welterbes Wattenmeer folgt die Insel ihrem grünen Leitbild und verfolgt das Ziel, Vorbilddestination in den Bereichen Tourismus, Mobilität, Nachhaltigkeit und Digitalisierung zu werden. Eigens für die Umsetzung der Projekte initiiert, stehen auf der Agenda unter dem Motto „Nachhaltigkeitsinitiative Spiekeroog“ verschiedene strategische Ziele, die bis 2022 erreicht werden sollen: Neben dem Erhalt und der Entwicklung des natürlichen Lebensraums auf Spiekeroog hat auch der Ausbau nachhaltiger Inselangebote oberste Priorität. Zu den umweltschützenden Initiativen zählen unter anderem die Installation von öffentlichen Trinkbrunnen, einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der Spiekerooger Strandhalle, Solaranlagen auf den Zeltplätzen, Strandmüllboxen, Ökostrom sowie das klimaneutrale Kino.